
Eichhorn, Herbert

*Landwirtschaftlicher Buchhalter,
staatl. gepr. Landwirt*

*Mitglied des Präsidiums und des
Sekretariats des Nationalrates
der Nationalen Front der DDR*

108 Berlin

DBD-Fraktion



Geboren am 12. Juli 1921 in Krebs, Kr. Plauen (Vogtl.), als Kind einer Landarbeiterfamilie. Verh., ein Kind. Volksschule. 1936—1939 Lehre als landw. Buchhalter. 1945—1947 Landarbeiter. Mitgl. des Gemeinderates und von Kommissionen zur Durchführung der demokratischen Bodenreform. 1947 FDGB, 1948 DBD. 1947—1950 Sekr. im KV Plauen (Vogtl.) bzw. Landessekretariat der VdgB. 1950—1952 Landesgeschäftsführer der DBD in Sachsen. 1952—1955 Mitgl. des BT Leipzig und Stellvertreter des Vors., des RdB Leipzig. Seit 1955 Mitgl. des Präsidiums des PV der DBD und Mitgl. des Präsidiums der VdgB.

1955—1962 Sekr. des ZV der VdgB. Seit 1963 Mitgl. des Präsidiums und des Sekretariats des Nationalrates der Nationalen Front. 1962 bis 1965 Studium am Institut zur Ausbildung von Funktionären für die sozialistische Landwirtschaft — staatl. gepr. Landwirt. Seit 1966 Mitgl. des RLN der DDR. Seit 1970 Mitgl. des Präsidiums des ZV des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter. Seit 1971 Abg. der VK und Stellvertreter des Vors., des Ausschusses für Haushalt und Finanzen.

WO in Silber und in Bronze, Verdienstmedaille der DDR und weitere Auszeichnungen.